

Antrag auf Überweisung an eine Grund-/ Mittelschule

gemäß VSO- F §33; BayEUG Art. 24 Nr. 2, Art. 41 Abs. 11

Name der Eltern/Erziehungsberechtigten _____

Adresse _____

Wir beantragen, unsere Tochter/ unseren Sohn _____
Name des Kindes

geboren am _____ im ____ . Schulbesuchsjahr

an die _____ zu überweisen.
Name, Ort der Schule

Ort, Datum

Unterschrift der Eltern/ Erziehungsberechtigten

Abgebende Schule:

Die Rupert-Egenberger-Schule, Sonderpädagogisches Förderzentrum, Bad Aibling

befürwortet

befürwortet probeweise*

befürwortet nicht

die Überweisung an die _____
Name, Ort der Schule

*Der probeweise Unterricht findet vom _____ bis _____ statt.

Ort, Datum

Schulleitung, Angelika Held

Stellungnahme der Klassenlehrkraft zum Antrag auf Überweisung ist Anlage dieses Antrages.

Aufnehmende Schule:

Einer Überweisung an die _____ wird
Name, Ort der Schule

zugestimmt

probeweise zugestimmt*

nicht zugestimmt

Die Schülerin/ der Schüler besucht ab _____ die Klasse _____.

Ort, Datum

Schulleitung

Nach Beendigung des Probeunterrichts:

Eine Überweisung an unsere Schule wird befürwortet nicht befürwortet

Ort, Datum

Schulleitung

eine begründende Stellungnahme der Klassenlehrkraft liegt bei.

Entscheidung der Eltern*/ Erziehungsberechtigten* zur Überweisung:

wir stimmen dieser Entscheidung zu

wir stimmen der Entscheidung nicht zu

Ort, Datum

Unterschrift der Eltern/ Erziehungsberechtigten

Diesen Antrag bitte nach Entscheidung **zurück an die Rupert-Egenberger-Schule** Bad Aibling schicken.

*Bei einer Befürwortung bzw. Überweisung auf Elternwunsch willigen die Erziehungsberechtigten ein, dass der **Schülerakt incl. Zeugnisse** an die aufnehmende Schule weitergeschickt wird (SchUntV §4).